

Schmedes wechselt zu Brøndby: Osnabrücks Sportdirektor im Ausland!

Benjamin Schmedes verlässt den VfL Osnabrück und wechselt zu Brøndby IF. Eine Rückschau auf seine erfolgreiche Zeit im Verein.



Osnabrück, Deutschland -

Benjamin Schmedes wird zum 1. Januar 2025 den VfL Osnabrück verlassen und seine Karriere bei Brøndby IF, einem traditionsreichen Verein in Dänemark, fortsetzen. Der Sportgeschäftsführer des VfL Osnabrück war zuvor in den Niederlanden aktiv und stellt mit diesem Wechsel eine weitere internationale Station in seiner Laufbahn dar, wie [noz.de](https://www.noz.de) berichtet.

Die Zusammenarbeit zwischen dem VfL Osnabrück und Schmedes endet nach dreieinhalb Jahren. Der Sportdirektor kam

Ende 2017 zu dem Verein und agierte seit Jahresbeginn 2021 als Geschäftsführer Sport. Schmedes verlässt den VfL auf eigenen Wunsch, dem die Gremien des Vereins zugestimmt haben. Trotz des verpassten Klassenerhalts in der aktuellen Saison gilt seine Amtszeit als Erfolgsgeschichte, so [osna-live.de](https://www.osna-live.de).

Erfolge und Dankbarkeit

Während seiner Zeit beim VfL Osnabrück hatte Schmedes maßgeblichen Anteil am Aufstieg in die 2. Bundesliga im Jahr 2019 und an dem erfolgreichen Klassenerhalt in der Saison 2019/20. Zuvor hatte er als Chefscout beim Hamburger SV agiert und dort den Abstieg in die Regionalliga verhindert. Präsident Manfred Hülsmann drückte seinen Dank für Schmedes' Leistungen und die strukturelle Weiterentwicklung im Sportbereich aus.

Schmedes bat nicht aufgrund eines Angebots eines anderen Klubs um Vertragsauflösung. Er plant, sich zunächst seiner Familie zu widmen, bevor er sich einer neuen Herausforderung zuwendet. Olaf Becker, Vorsitzender des Aufsichtsrats, beschreibt die Entscheidung Schmedes' als reiflich überlegt. Der VfL Osnabrück beschäftigt sich bereits mit der Nachfolgeregelung, während die Planungen für die Saison 2021/22 innerhalb der bestehenden Strukturen fortgeführt werden.

Details	
Vorfall	Sonstiges
Ort	Osnabrück, Deutschland
Quellen	<ul style="list-style-type: none">• www.noz.de• osna-live.de

Besuchen Sie uns auf: n-ag.de